

Der Kinder- und Jugendrat sowie der Stadtschülerrat sind wichtige basisdemokratische Elemente unserer Stadt. Auf Grund der Corona-Pandemie konnten sich leider beide Räte nur sehr unregelmäßig live treffen. Dennoch war und ist eine digitale Form des Austausches möglich.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

1. Welche Themen wurden während der Pandemie behandelt?
2. Welche Problemlagen hatten die Kinder und Jugendlichen in dieser Zeit und wo fanden diese Gehör?
3. Wie wurden die Kinder und Jugendlichen von den jeweiligen Begleitern unterstützt?
4. Sind beide Räte ausreichend digital ausgestattet?

gez. Beate Gellert
Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER